

## Presseinformation

26.05.2020, Region Marchfeld

*Mehr Ökostrom in der Klima- und Energie-Modellregion Marchfeld*

### Sonnenkraftwerk in Eckartsau

Die Marktgemeinde Eckartsau errichtet auf dem Dach der Kläranlage, den Feuerwehren in Kopfstetten, Wagram an der Donau, Pframa, Eckartsau und Witzelsdorf, dem Gemeindeamt sowie dem Kindergarten eine PV-Anlage mit einer Gesamtleistung von 100 kWp. Das entspricht dem Haushaltsstromverbrauch von ca. 25 Familien. Das Besondere an diesem Kooperationsprojekt zwischen der Marktgemeinde Eckartsau, der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Marchfeld und der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ ist die Aktivierung der BürgerInnen, die sich an der PV-Anlage beteiligen können und damit selbst einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Bürgermeister Rudolf Makoschitz ist vom Erfolg des PV-Bürgerbeteiligungsprojekts überzeugt: „Klimaschutz bewegt uns in Eckartsau seit jeher. Diesen Vorsprung möchten wir mit dem Eckartsauer Sonnenkraftwerk weiter ausbauen, bei dem wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern PV-Anlagen errichten.“

Eckartsau ist eine der 23 Gemeinden der KEM Marchfeld und mit dem Bürgerbeteiligungsprojekt beispielgebend für andere Kommunen. Die Managerin der Klima- und Energie-Modellregion, DI Rafaela Waxmann, ist sehr erfreut, das PV-Bürgerbeteiligungsprojekt tatkräftig zu unterstützen. Das Projekt wird durch die KEM-Investitionsförderung des Klima- und Energiefonds auch finanziell spürbar gestützt.

### Attraktive Rendite in Form eines „Sonnenbonus“ garantiert

Das „Sonnenkraftwerk Eckartsau“ soll allen Interessierten die Möglichkeit bieten in den Klimaschutz zu investieren und garantiert davon zu profitieren. BürgerInnen der Marktgemeinde und ihrer Katastralgemeinden haben die Chance sich an der Errichtung der insgesamt 330 PV Module zu beteiligen. Regina Engelbrecht, Regionsleiterin der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstreicht die Bemühungen: „Durch ein Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsprojekt können Bewohnerinnen und Bewohner den Ausbau von erneuerbaren Energieanlagen unterstützen.“

**Foto 1 (v.l.n.r.):** Gemeinde Eckartsau (KEM Managerin DI Rafaela Waxmann, Ing. Leopold Schwarz (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ im Weinviertel), Bgm. Ing. Rudolf Makoschitz, Mag. Regina Engelbrecht (Regionsleitung Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ im Weinviertel)

**Foto 2 (v.l.n.r.):** Gemeinde Eckartsau (Bgm. Ing. Rudolf Makoschitz, Mag. Regina Engelbrecht (Regionsleitung Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ im Weinviertel), DI Rafaela Waxmann (KEM Managerin), Ing. Leopold Schwarz (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ im Weinviertel)

### Kontakt: Region Marchfeld

Stift Melk Gasse 3/3 DG, 2291 Lassee, Tel.: 02213/34370, Mail: [office@regionmarchfeld.at](mailto:office@regionmarchfeld.at), [www.regionmarchfeld.at](http://www.regionmarchfeld.at)